

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Band: 12 (1992)
Heft: 23

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

23

Krise des Sozialen Armut - Sozialpolitik

EG, Wohlfahrtsstaat, Frauen; Krisenpolitik in den 30er Jahren; Sozialstaatskrise, Garantiertes Mindesteinkommen und Neuer Gesellschaftsvertrag; Selbständige und Existenzrisiken; Soziale Ungleichheit, Verteilungsgerechtigkeit; Wohnungsnot; "Euthanasie"-Debatte; Biologische Psychiatrie

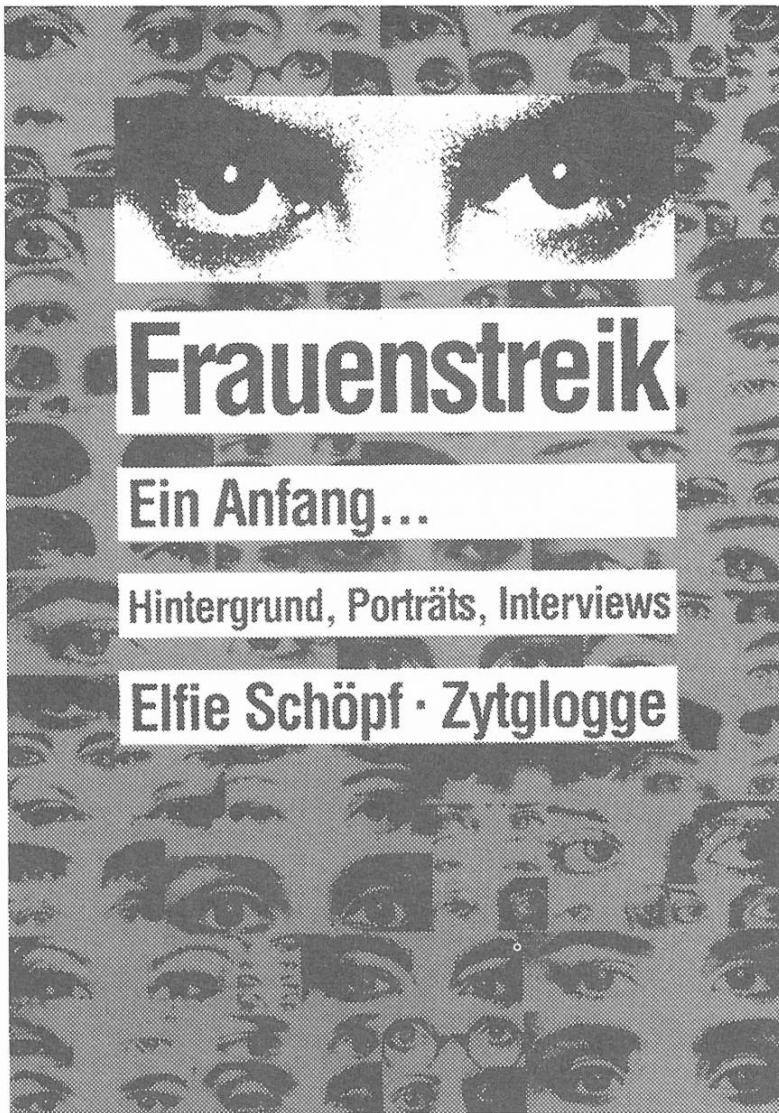
S. Schunter-Kleemann, H. Kleger, P. Niggli,
H. Zwicky, U. Ruckstuhl, G. Hischer, N. Scherr,
G. Enderle, P. Hug, Jürgmeier, M. Rufer

Diskussion

Drogenprohibition und Neue Weltordnung:
R. Strehle

Thesen zur anderen Drogenpolitik: SPS
Europapolitik, Staat, Demokratie: W. Schöni

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau



Mit lustvollem Elan sprengten Frauen am 14. Juni 1991 die fleischgewordenen männlichen Kompromisse Arbeits- und Haushaltfriede. Zum ersten Mal in der Schweizer Geschichte ist es gelungen, Hunderttausende von Frauen für ein gemeinsames Anliegen zu mobilisieren: die unentbehrliche Rolle der Frau sichtbar zu machen; ihre unbezahlte und unterbezahlte Arbeit aufzuwerten. Warum so viele Schweizer Frauen protestier(t)en, listet die Organisatorin des Frauenstreiks in eindrucklichen Portraits, Reportagen und Interviews auf.

Elfie Schöpf - Frauenstreik. Ein Anfang Hintergrund, Portraits, Interviews.
Zytglogge Verlag, Bern 1992. (192 Seiten, s/w-Fotos und Faksimiles. Fr. 29.--)

Impressum

Herausgeber : Redaktionskollektiv Widerspruch; Pierre Franzen, Ruedi Graf, Stefan Howald, Giaco Schiesser, Walter Schöni, Urs Se-
kinger, Jakob Tanner, Reto Tognina

Reaktionsadresse : WIDERSPRUCH, Postfach 652, 8026 Zürich.
(Tel. 01 / 451 22 09)

Redaktionssitz : c/o Studienbibliothek zur Geschichte der Arbeiterbewegung,
Quellenstr. 25. 8005 Zürich

Satz/Druck : Satzladen Basel / ADAG Zürich

Copyright : Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, so-
wie Übersetzungen von Beiträgen bedürfen der vorherigen
schriftlichen Genehmigung der Redaktion.

Preise : WIDERSPRUCH erscheint halbjährlich. Einzelheft 15 Fr.,
Jahresabonnement 26 Fr. (inkl. Porto und Versand; schriftli-
che Kündigung per Jahresende)

Förderverein : 120 Fr. pro Jahr (inkl. die beiden Hefte)
Förderverein WIDERSPRUCH, Postfach, 8026 Zürich

ISBN 3-909160-00-X